

moving minds



# 2013

QUARTALSBERICHT ZUM 31. MÄRZ





## An unsere Aktionäre



Tanja Tamara Dreilich, Vorstand

Verehrte Aktionäre, sehr geehrte Damen und Herren,

die ersten drei Monate des neuen Geschäftsjahres liegen hinter uns und wir dürfen sagen: die Nemetschek AG ist solide in das Jahr 2013 gestartet. Der Konzernumsatz stieg um 5 Prozent auf 43,7 Mio. Euro. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) legte überproportional zum Umsatz um 15 Prozent auf 10,8 Mio. Euro zu, was einer EBITDA-Marge von 24,6 Prozent entspricht. Das Ergebnis je Aktie stieg auf 0,55 Euro nach 0,45 Euro im Vorjahr.

Einmal mehr hat sich die starke Marktstellung der Gruppe in ihren Kernmärkten in Europa als Hauptwachstumstreiber erwiesen. Vor allem in der DACH-Region, aber auch in den USA, haben sämtliche Tochtergesellschaften ihre Marktposition ausgebaut. In den internationalen Wachstumsmärkten ebnete sich die Gruppe im Zuge ihrer Wachstumsinitiativen wie geplant den Weg für zukünftiges Wachstum.

Unter dem Grundgedanken von Open BIM werden Internationalisierung, Innovation und Kooperationen auch 2013 die großen Wachstumstreiber für die Nemetschek Gruppe sein. Unsere Produktinnovation Nevaris verzeichnet bereits einen guten Auftragseingang und die auf der BAU 2013 vorgestellte Open-BIM-Plattform bim+ steht in den Startlöchern und ermöglicht eine neue Generation der Daten-Kollaboration. Auch versprechen wir uns von unserer neuen Kooperation von Maxon mit dem weltweit führenden Softwarekonzern Adobe zusätzlichen Schub und Inspiration für die gesamte Gruppe. Die Ende März bekannt gegebene Allianz stellt den Grundstein für eine weitreichende Entwicklungs- und Vermarktungskoooperation dar. Wir freuen uns auf diese erfolgversprechende Zusammenarbeit und die neuen Herausforderungen der Zukunft.

Vor dem Hintergrund der ordentlichen Entwicklungen im ersten Quartal und eines positiv erwarteten Marktumsfelds, hält der Vorstand an dem im Geschäftsbericht 2012 veröffentlichten Ausblick fest. Für das Gesamtjahr rechnen wir mit einem Umsatzanstieg um 6 bis 9 Prozent auf 185 bis 190 Millionen Euro sowie einer EBITDA-Marge von 22 bis 24 Prozent.

Abschließend möchte ich Sie auf unsere Hauptversammlung am 16. Mai in München hinweisen, zu der ich mich freue, Sie zahlreich persönlich begrüßen zu dürfen und verbleibe mit freundlichem Gruß

Ihre

  
Tanja Tamara Dreilich

## Nemetschek am Kapitalmarkt

### AKTIENKURS IM AUFWIND

Zu Beginn des Jahres beruhigte sich die Lage an den europäischen Finanzmärkten. Nachdem sich im Januar die Einkaufsmanagerindizes stabilisierten, gewann im Februar auch die Weltkonjunktur wieder an Fahrt. Erst im März ließ ein Wiederaufkeimen der Unsicherheit um die Zukunft Europas die Rallye des DAX von den 7.778 Punkten zu Jahresbeginn bei 8.085 Punkten ins Stocken geraten. Unter dem Strich beendete der DAX das erste Quartal nahezu unverändert mit einem Zuwachs von 0,2 Prozent, während der TecDAX um 10,6 Prozent stieg.

Nemetschek Aktie  
entwickelt sich besser  
als TecDAX

KURSVERLAUF DER NEMETSCHKEK AKTIE AB 1. MÄRZ 2012



Entgegen dem allgemeinen Trend legte die Aktie der Nemetschek im Kurs und im Handelsvolumen deutlich zu und schloss das Quartal bei 47,04 Euro ab, was einem Zuwachs von 41,7 Prozent seit Jahresbeginn entspricht. Im TecDAX-Ranking machte Nemetschek somit weiter Boden gut und beendete das Quartal auf Platz 26 nach Marktkapitalisierung und Platz 34 nach Handelsvolumen. Damit gilt das Unternehmen als aussichtsreicher Kandidat für eine Indexaufnahme bei der im September anstehenden Indexrevision.



Zudem veröffentlichten mit Montega Research und M.M. Warburg im ersten Quartal zwei weitere Institute ihre Ersteinschätzung zur Nemetschek AG. Insgesamt beobachten damit inzwischen 7 Analysten die Entwicklung des Unternehmens aktiv.

## ANALYSTENSTIMMEN ZUR NEMETSCHKEK AKTIE

Institution	Empfehlung	Kursziel	Analyst
Baader Bank	Hold	50,00 €	Knut Woller
Berenberg Bank	Buy	45,00 €	Sebastian Grabert
BHF Bank	Overweight	46,80 €	Jens Jung
Close Brothers Seydler Research	Buy	48,00 €	Felix Parmantier
Goldman Sachs	Sell	31,00 €	Mohammed Moawalla
Montega Research	Hold	45,00 €	Alexander Drews
M.M. Warburg Research	Hold	50,00 €	Andreas Wolf

Folgende Tabelle gibt einen Überblick über die wesentlichen Kennzahlen im ersten Quartal.

## KENNZIFFERN

Angaben in Mio. €	31.03.2013	31.03.2012	Veränderung
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>43,7</b>	<b>41,6</b>	<b>5 %</b>
<b>EBITDA</b>	<b>10,8</b>	<b>9,4</b>	<b>15 %</b>
in % vom Umsatz	25 %	23 %	
<b>EBIT</b>	<b>8,0</b>	<b>6,9</b>	<b>16 %</b>
in % vom Umsatz	18 %	16 %	
<b>Jahresüberschuss (Konzernanteile)</b>	<b>5,3</b>	<b>4,3</b>	<b>22 %</b>
je Aktie in €	0,55	0,45	
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>13,7</b>	<b>9,7</b>	<b>41 %</b>
<b>Free Cash Flow</b>	<b>12,4</b>	<b>8,6</b>	<b>45 %</b>
<b>Net Cash*</b>	<b>56,0</b>	<b>44,3</b>	<b>27 %</b>
<b>EK-Quote*</b>	<b>66 %</b>	<b>68 %</b>	
<b>Mitarbeiter zum Stichtag</b>	<b>1.241</b>	<b>1.202</b>	<b>3 %</b>

\* Darstellung Vorjahr per 31. Dezember 2012

# Zwischenlagebericht

## Bericht zur Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

### EBITDA-MARGE AUF 24,6% GESTEIGERT

Die Nemetschek Gruppe steigerte die Umsatzerlöse in den ersten drei Monaten um 5,1 % auf 43,7 Mio. EUR (Vorjahr: 41,6 Mio. EUR). Das EBITDA lag bei 10,8 Mio. EUR (Vorjahr: 9,4 Mio. EUR), was einer operativen Marge von 24,6 % (Vorjahr: 22,5 %) entspricht. Der Jahresüberschuss (Konzernanteile) betrug 5,3 Mio. EUR (Vorjahr: 4,3 Mio. EUR). Die Nemetschek Gruppe erwirtschaftete einen operativen Cashflow von 13,7 Mio. EUR (Vorjahr: 9,7 Mio. EUR).

### UMSÄTZE AUS WARTUNGSVERTRÄGEN LEGEN ZU

Umsatzerlöse aus  
Wartungsverträgen  
steigen um  
**9,1** Prozent

Die Umsätze der Nemetschek Gruppe aus Wartungsverträgen konnten in den ersten drei Monaten um 9,1 % auf 20,8 Mio. EUR (Vorjahr: 19,1 Mio. EUR) gesteigert werden. Der Anteil des Umsatzes aus Wartungsverträgen am Gesamtumsatz ist von 45,8 % auf 47,6 % angestiegen. Die Lizenzumsätze liegen mit 20,5 Mio. EUR leicht über dem Vorjahrswert von 20,2 Mio. EUR. Damit beträgt ihr Anteil am Gesamtumsatz 46,9 % (Vorjahr: 48,5 %). Regional kamen die Wachstumsimpulse vornehmlich aus den Kernmärkten der DACH-Region. Der Umsatzanteil im Inland stieg um 11,1 % auf 17,8 Mio. EUR (Vorjahr: 16,1 Mio. EUR). In den ausländischen Märkten erzielte die Nemetschek Gruppe Umsatzerlöse in Höhe von 25,9 Mio. EUR (Vorjahr: 25,5 Mio. EUR). Der Umsatzanteil des Auslands betrug 59,2 % nach 61,4 % im Vorjahreszeitraum.

### PROFITABLE SEGMENTE

Im Segment Planen erwirtschaftete die Gruppe ein Umsatzwachstum von 3,2 % auf 34,7 Mio. EUR (Vorjahr: 33,6 Mio. EUR). Das EBITDA legte leicht auf 7,3 Mio. EUR zu (Vorjahr: 6,4 Mio. EUR). Das entspricht einer operativen Marge von 21,1 % nach 18,9 % im Vorjahr. Das Geschäftsfeld Multimedia entwickelt sich weiterhin positiv: Die Umsatzerlöse legten um 15,7 % von 3,6 Mio. EUR auf 4,1 Mio. EUR zu, bei einer überdurchschnittlichen EBITDA-Marge von 48,3 % (Vorjahr: 47,1 %).

Im Segment Bauen erzielte die Gruppe Umsatzerlöse in Höhe von 3,8 Mio. EUR (Vorjahr: 3,4 Mio. EUR) bei einer EBITDA-Marge von 32,1 % (Vorjahr: 34,9 %). Das Geschäftsfeld Nutzen liegt bei den Umsatzerlösen mit 1,0 Mio. EUR auf dem Niveau des Vorjahres. Die EBITDA-Marge konnte auf 19,5 % (Vorjahr: 14,8 %) gesteigert werden.

### ERGEBNIS JE AKTIE BEI 0,55 EUR

Operative Marge  
beträgt **24,6**  
Prozent

In den ersten drei Monaten erwirtschaftete die Nemetschek Gruppe ein EBITDA in Höhe von 10,8 Mio. EUR (Vorjahr: 9,4 Mio. EUR). Dies entspricht einer operativen Marge von 24,6 % (Vorjahr: 22,5 %).

Die betrieblichen Aufwendungen stiegen leicht um 3,2 % von 35,9 Mio. EUR auf 37,0 Mio. EUR. Die Materialaufwendungen sind um 0,4 Mio. EUR auf 2,1 Mio. EUR angestiegen. Die Personalkosten erhöhten sich um 3,9 % von 18,5 Mio. EUR auf 19,2 Mio. EUR. Gegenläufig verringerten sich die sonstigen betrieblichen Aufwendungen von 13,2 Mio. EUR auf 13,0 Mio. EUR.

Der Jahresüberschuss (Konzernanteile) lag bei 5,3 Mio. EUR und übertraf damit den Vorjahreswert von 4,3 Mio. EUR. Die Steuerquote des Konzerns liegt nahezu unverändert bei 28 % (Vorjahr: 29 %). Somit beträgt das Ergebnis je Aktie 0,55 EUR (Vorjahr: 0,45 EUR).

## OPERATIVER CASHFLOW BEI 13,7 MIO. EUR

Die Nemetschek Gruppe erwirtschaftete in den ersten drei Monaten des Jahres 2013 einen operativen Cashflow von 13,7 Mio. EUR (Vorjahr: 9,7 Mio. EUR). Der Anstieg ist im Wesentlichen auf stichtagsbedingte Effekte bei den Rückstellungen für Mitarbeitervergütungen und den Rückstellungen für ausstehende Rechnungen zurückzuführen. Der Cashflow aus Investitionstätigkeit lag mit – 1,3 Mio. EUR leicht über dem Vorjahresniveau (– 1,1 Mio. EUR). Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit mit – 0,4 Mio. EUR (Vorjahr: – 0,6 Mio. EUR) beinhaltet die Netto-Zinszahlungen für das Zinssicherungsgeschäft.

## HOHER BESTAND AN LIQUIDEN MITTELN VON 56 MIO. EUR

Zum Quartalsstichtag hielt die Nemetschek Gruppe liquide Mittel in Höhe von 56,0 Mio. EUR (31. Dezember 2012: 44,3 Mio. EUR).

Im Wesentlichen bedingt durch diesen Liquiditätsanstieg erhöhten sich die kurzfristigen Vermögenswerte auf 88,9 Mio. EUR (31. Dezember 2012: 74,4 Mio. EUR). Die langfristigen Vermögenswerte reduzierten sich vornehmlich in Folge der planmäßigen Abschreibung auf Vermögenswerte aus der Kaufpreisverteilung auf 89,2 Mio. EUR (31. Dezember 2012: 90,6 Mio. EUR).

## EIGENKAPITALQUOTE BETRÄGT 66,0 PROZENT

Eigenkapitalquote  
bei **66,0** Prozent

Der Umsatzabgrenzungsposten erhöhte sich entsprechend der in Rechnung gestellten Wartungsgebühren um 11,2 Mio. EUR auf 32,8 Mio. EUR. Die Bilanzsumme zum 31. März 2013 belief sich auf 178,1 Mio. EUR (31. Dezember 2012: 165,0 Mio. EUR). Das Eigenkapital betrug 117,6 Mio. EUR (31. Dezember 2012: 112,0 Mio. EUR), damit lag die Eigenkapitalquote bei 66,0 % nach 67,9 % am 31. Dezember 2012.

## DIVIDENDE BEI 1,15 EUR PRO AKTIE

Vor dem Hintergrund der derzeitigen Liquiditätsposition hat der Nemetschek Konzern eine solide Basis für die vorgeschlagene Dividendenausschüttung in Höhe von 11,1 Mio. EUR (Vorjahr: 11,1 Mio. EUR). Dies entspricht 1,15 EUR pro Aktie (Vorjahr: 1,15 EUR pro Aktie) sowie auf Basis des Jahresschlusskurses einer Dividendenrendite von 3,5 % (Vorjahr: 4,5 %).

## EREIGNISSE NACH ENDE DER ZWISCHENBERICHTSPERIODE

Wesentliche Ereignisse nach dem Ende der Zwischenberichtsperiode liegen nicht vor.

## MITARBEITER

Zum Stichtag 31. März 2013 beschäftigte die Nemetschek Gruppe 1.241 Mitarbeiter (31. März 2012: 1.202). Der Anstieg ist auf die geplanten Einstellungen in einigen Konzerngesellschaften zurückzuführen.

## BERICHT ZU WESENTLICHEN GESCHÄFTEN MIT NAHE STEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN

Es bestehen keine wesentlichen Veränderungen zu den Angaben im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2012.

## CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Zu den wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Nemetschek Konzerns verweisen wir auf die im Konzernlagebericht zum 31. Dezember 2012 beschriebenen Chancen und Risiken. In der Zwischenzeit haben sich keine wesentlichen Änderungen ergeben.

Prognose für  
das Geschäftsjahr  
**2013** bestätigt

#### BERICHT ZU PROGNOSEN UND SONSTIGE AUSSAGEN ZUR VORAUSSICHTLICHEN ENTWICKLUNG

Die Entwicklung in den ersten drei Monaten bestätigt die Erwartungen für das Geschäftsjahr 2013. Obwohl konjunkturelle Unsicherheiten weiterhin bestehen bleiben, hält die Nemetschek Gruppe ein Umsatzwachstum um rund 6 % - 9 % für erreichbar. Die Kostendisziplin in der Gruppe ist traditionell hoch. Vor diesem Hintergrund geht der Vorstand davon aus, in 2013 eine EBITDA-Marge von 22 % - 24 % des Umsatzes erreichen zu können.


### Anhang zum Zwischenabschluss nach IFRS

Der Zwischenabschluss für den Nemetschek Konzern wurde nach den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind, und den Auslegungen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) sowie des Standing Interpretations Committee (SIC), aufgestellt. Der vorliegende Zwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit den Vorschriften des IAS 34 erstellt. Der Zwischenabschluss per 31. März 2013 ist ungeprüft und unterlag keiner prüferischen Durchsicht. Es werden bis auf den ab dem 1. Januar 2013 neu anzuwendenden IAS 19 (Leistungen an Arbeitnehmer) grundsätzlich die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Berechnungsmethoden im Zwischenabschluss befolgt wie im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2012. Zu wesentlichen Veränderungen der Konzern-Bilanz, der Konzern-Gesamtergebnisrechnung sowie der Konzern-Kapitalflussrechnung verweisen wir auf den Bericht zur Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage.

Der Konzernkreis entspricht dem Stand vom 31. Dezember 2012 mit folgenden Veränderungen:

Am 21. September 2012 wurde mit Handelsregistereintragung die Gründung der Nemetschek Engineering PTE LDT, Singapur vollzogen. Des Weiteren wurde am 16. Februar 2012 mit Handelsregistereintragung die Gründung der Nemetschek Vectorworks Training LLC, Columbia, Maryland, USA vollzogen. Auf Grund der operativen Geschäftsaufnahme im 1. Quartal 2013 wurden die Gesellschaften zum 31. März 2013 erstmals in den Konzernabschluss der Nemetschek AG einbezogen. Wesentliche Auswirkungen auf den Konzernabschluss lagen nicht vor.

München, im April 2013

  
Tanja Tamara Dreilich  
Vorstand



# Konzern-Gesamtergebnisrechnung

für die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 2013 und 2012

## GESAMTERGEBNISRECHNUNG

Angaben in Tausend €	1. Quartal 2013	1. Quartal 2012
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>43.701</b>	<b>41.593</b>
Andere aktivierte Eigenleistungen	395	392
Sonstige betriebliche Erträge	916	752
<b>Betriebliche Erträge</b>	<b>45.012</b>	<b>42.737</b>
Materialaufwand / Aufwand bezogene Leistungen	- 2.077	- 1.692
Personalaufwand	- 19.200	- 18.476
Abschreibungen auf Anlagevermögen	- 2.786	- 2.513
davon Abschreibungen aus Kaufpreisverteilung	- 1.762	- 1.762
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 12.977	- 13.194
<b>Betriebliche Aufwendungen</b>	<b>- 37.040</b>	<b>- 35.875</b>
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>7.972</b>	<b>6.862</b>
Zinserträge	438	137
Zinsaufwendungen	- 381	- 368
Erträge assoz. Unternehmen	- 45	- 2
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>7.984</b>	<b>6.629</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	- 2.237	- 1.945
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>5.747</b>	<b>4.684</b>
<b>Sonstiges Ergebnis der Periode:</b>		
Differenz aus Währungsumrechnung	- 224	487
<i>Zwischensumme sonstiges Ergebnis, das zukünftig in das Periodenergebnis umgegliedert wird</i>	<i>- 224</i>	<i>487</i>
Versicherungsmathematische Gewinne / Verluste aus Pensionen und ähnlichen Verpflichtungen	52	123*
Steuereffekt	- 14	- 34*
<i>Zwischensumme sonstiges Ergebnis, das zukünftig nicht in das Periodenergebnis umgegliedert wird</i>	<i>38</i>	<i>89</i>
<b>Summe sonstiges Ergebnis der Periode</b>	<b>- 186</b>	<b>576</b>
<b>Gesamtergebnis der Periode</b>	<b>5.561</b>	<b>5.260</b>
Zurechnung Jahresüberschuss:		
Anteilseigner des Mutterunternehmens	5.301	4.338
Minderheitenanteile	446	346
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>5.747</b>	<b>4.684</b>
<b>Zurechnung Gesamtergebnis der Periode:</b>		
Anteilseigner des Mutterunternehmens	5.093	4.896
Minderheitenanteile	468	364*
<b>Gesamtergebnis der Periode</b>	<b>5.561</b>	<b>5.260</b>
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert)	0,55	0,45
Ergebnis je Aktie in € (verwässert)	0,55	0,45
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert)	9.625.000	9.625.000
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (verwässert)	9.625.000	9.625.000

\* Angepasst aufgrund der Effekte aus der Anwendung von IAS 19R

# Konzern-Bilanz

zum 31. März 2013 und zum 31. Dezember 2012

KONZERN-BILANZ

<b>AKTIVA</b>	Angaben in Tausend €	<b>31.03.2013</b>	31.12.2012
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>			
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		56.040	44.283
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		23.524	21.388
Vorräte		700	738
Steuererstattungsansprüche aus Ertragsteuern		2.080	1.994
Kurzfristige finanzielle Vermögenswerte		34	48
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte		6.542	5.919
<b>Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt</b>		<b>88.920</b>	<b>74.370</b>
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>			
Sachanlagevermögen		5.092	5.014
Immaterielle Vermögenswerte		29.602	31.396
Geschäfts- oder Firmenwert		52.934	52.642
Anteile an assoziierten Unternehmen/Finanzanlagen		32	76
Latente Steuern		678	627
Langfristige finanzielle Vermögenswerte		86	86
Sonstige langfristige Vermögenswerte		786	792
<b>Langfristige Vermögenswerte, gesamt</b>		<b>89.210</b>	<b>90.633</b>
<b>Aktiva, gesamt</b>		<b>178.130</b>	<b>165.003</b>

<b>PASSIVA</b>	Angaben in Tausend €	<b>31.03.2013</b>	31.12.2012
<b>Kurzfristige Schulden</b>			
Schulden aus Lieferungen und Leistungen		3.367	4.931
Rückstellungen und abgegrenzte Schulden		12.652	14.051
Umsatzabgrenzungsposten		32.828	21.617
Schulden aus Ertragsteuern		1.668	1.156
Sonstige kurzfristige Schulden		4.225	5.151
<b>Kurzfristige Schulden, gesamt</b>		<b>54.740</b>	<b>46.906</b>
<b>Langfristige Schulden</b>			
Latente Steuern		1.713	1.685
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		873	901
Sonstige langfristige finanzielle Verpflichtungen		2.255	2.672
Sonstige langfristige Schulden		990	841
<b>Langfristige Schulden, gesamt</b>		<b>5.831</b>	<b>6.099</b>
<b>Eigenkapital</b>			
Gezeichnetes Kapital		9.625	9.625
Kapitalrücklage		41.360	41.360
Gewinnrücklage		52	52
Sonstiges Ergebnis		- 4.109	- 3.901*
Bilanzgewinn		68.855	63.554*
<b>Eigenkapital, Konzernanteile</b>		<b>115.783</b>	<b>110.690</b>
Minderheitenanteile		1.776	1.308*
<b>Eigenkapital, gesamt</b>		<b>117.559</b>	<b>111.998</b>
<b>Passiva, gesamt</b>		<b>178.130</b>	<b>165.003</b>

\* Angepasst aufgrund der Effekte aus der Anwendung von IAS 19R

# Konzern-Kapitalflussrechnung

für die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 2013 und 2012

## KAPITALFLUSSRECHNUNG

Angaben in Tausend €	1. Quartal 2013	1. Quartal 2012
Ergebnis (vor Steuern)	7.984	6.629
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.786	2.513
Veränderung der Pensionsrückstellung	24	64
Sonstige nicht zahlungswirksame Transaktionen	- 542	- 146
Ertrag aus assoziierten Unternehmen	45	2
Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	5	6
<b>Perioden Cashflow</b>	<b>10.302</b>	<b>9.068</b>
Zinserträge	- 438	- 137
Zinsaufwendungen	381	368
Änderung sonstige Rückstellungen und abgegrenzte Schulden	- 1.399	- 4.212
Änderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	- 2.011	- 987
Änderungen andere Aktiva	- 23	- 950
Änderung Schulden aus Lieferungen und Leistungen	- 1.564	- 1.916
Änderungen andere Passiva	9.816	9.220*
Erhaltene Zinsen	22	49
Erhaltene Ertragsteuern	295	224
Gezahlte Ertragsteuern	- 1.671	- 1.026*
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>13.710</b>	<b>9.701</b>
Investitionen in Anlagevermögen	- 1.352	- 1.143
Einzahlungen aus Abgang des Anlagevermögens	36	3
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>- 1.316</b>	<b>- 1.140</b>
Ausbezahlte Gewinnanteile an Minderheitsgesellschafter	0	- 243
Gezahlte Zinsen	- 388	- 348
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>- 388</b>	<b>- 591</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds</b>	<b>12.006</b>	<b>7.970</b>
<b>Auswirkungen von Wechselkursänderungen auf den Finanzmittelfonds</b>	<b>- 249</b>	<b>485</b>
<b>Finanzmittelfonds am Anfang der Periode</b>	<b>44.283</b>	<b>33.501</b>
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>56.040</b>	<b>41.956</b>

\* Zur besseren Vergleichbarkeit wurden die Vorjahreszahlen umgegliedert

# Konzern-Segmentberichterstattung

für die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 2013 und 2012

## SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

<b>2013</b>	Angaben in Tausend €	<b>Gesamt</b>	Eliminierung	Planen	Bauen	Nutzen	Multimedia
Umsatzerlöse extern		43.701		34.711	3.836	1.031	4.123
Segment Verkäufe		0	- 196	1	1	2	192
<b>Gesamt Umsatzerlöse</b>		<b>43.701</b>	<b>-196</b>	<b>34.712</b>	<b>3.837</b>	<b>1.033</b>	<b>4.315</b>
<b>EBITDA</b>		<b>10.758</b>		<b>7.335</b>	<b>1.232</b>	<b>201</b>	<b>1.990</b>
Abschreibungen		- 2.786		- 2.554	- 166	- 9	- 57
<b>Segmentergebnis (EBIT)</b>		<b>7.972</b>		<b>4.781</b>	<b>1.066</b>	<b>192</b>	<b>1.933</b>

<b>2012</b>	Angaben in Tausend €	<b>Gesamt</b>	Eliminierung	Planen	Bauen	Nutzen	Multimedia
Umsatzerlöse extern		41.593		33.645	3.363	1.020	3.565
Segment Verkäufe		0	- 156	0	5	2	149
<b>Gesamt Umsatzerlöse</b>		<b>41.593</b>	<b>-156</b>	<b>33.645</b>	<b>3.368</b>	<b>1.022</b>	<b>3.714</b>
<b>EBITDA</b>		<b>9.375</b>		<b>6.372</b>	<b>1.174</b>	<b>151</b>	<b>1.678</b>
Abschreibungen		- 2.513		- 2.420	- 38	- 10	- 45
<b>Segmentergebnis (EBIT)</b>		<b>6.862</b>		<b>3.952</b>	<b>1.136</b>	<b>141</b>	<b>1.633</b>



# Veränderung des Konzern-Eigenkapitals

für die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 2013 und 2012

## EIGENKAPITAL

Angaben in Tausend €	Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital					Summe	Minderheiten- anteile*	Summe Eigen- kapital
	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklage	Sonstiges Ergebnis*	Bilanz- gewinn/ -verlust			
<b>Stand 01.01.2012</b>	<b>9.625</b>	<b>41.360</b>	<b>52</b>	<b>-4.582</b>	<b>55.909</b>	<b>102.364</b>	<b>1.349</b>	<b>103.713</b>
Differenzen aus Währungsumrechnung*				496		496	-9	487
Versicherungsmathema- tische Gewinne / Verluste aus Pensionen und ähn- lichen Verpflichtungen*				62		62	27	89
Jahresüberschuss					4.338	4.338	346	4.684
<b>Gesamtperioden- ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>558</b>	<b>4.338</b>	<b>4.896</b>	<b>364</b>	<b>5.260</b>
Anteilerwerb Minderheiten						0	-10	-10
Gewinnauszahlung Minderheiten					-243	-243		-243
<b>Stand 31.03.2012</b>	<b>9.625</b>	<b>41.360</b>	<b>52</b>	<b>-4.024</b>	<b>60.004</b>	<b>107.017</b>	<b>1.703</b>	<b>108.720</b>
<b>Stand 01.01.2013</b>	<b>9.625</b>	<b>41.360</b>	<b>52</b>	<b>-3.901</b>	<b>63.554</b>	<b>110.690</b>	<b>1.308</b>	<b>111.998</b>
Differenzen aus Währungsumrechnung				-235		-235	11	-224
Versicherungsmathema- tische Gewinne / Verluste aus Pensionen und ähn- lichen Verpflichtungen				27		27	11	38
Jahresüberschuss					5.301	5.301	446	5.747
<b>Gesamtperioden- ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-208</b>	<b>5.301</b>	<b>5.093</b>	<b>468</b>	<b>5.561</b>
<b>Stand 31.03.2013</b>	<b>9.625</b>	<b>41.360</b>	<b>52</b>	<b>-4.109</b>	<b>68.855</b>	<b>115.783</b>	<b>1.776</b>	<b>117.559</b>

\* Angepasst aufgrund der Effekte aus der Anwendung von IAS 19R

# Finanzkalender 2013

## WICHTIGE TERMINE 2013

30.04.2013	Veröffentlichung Quartalsbericht 1. Quartal 2013
16.05.2013	Ordentliche Hauptversammlung
31.07.2013	Veröffentlichung Quartalsbericht 2. Quartal 2013
31.10.2013	Veröffentlichung Quartalsbericht 3. Quartal 2013
11. – 13.11.2013	Deutsches Eigenkapitalforum Frankfurt / Main

## ANSPRECHPARTNER

Nemetschek AG, München  
Investor Relations, Konrad-Zuse-Platz 1, 81829 München

Ansprechpartnerin: Stefanie Zimmermann, Leiterin Investor Relations und Corporate Communication  
Tel.: +49 89 92793-1229, Fax: +49 89 92793-4229, E-Mail: szimmermann@nemetschek.com

